

FIL:

Triumph des Chillens 2

Nach dem großen Erfolg von "Triumph des Chillens" folgt nun schon wieder eine neue Show des gigantischen Fils : Triumph des Chillens 2 !

Noch gechillter als der erste Teil. Doppelt so gechillt. Weniger gut als "Triumph des Chillens 3", aber das wird es niemals geben.

Wo andere Komiker dem Zeitgeist hinterherrennen wartet Fil nicht mal auf ihn.

Wenn andere Liedermacher singen " Alles wird gut - irgendwie" oder sonst welchen Katzenkalenderkwatsch und Böhmermann das parodiert und dafür in einem türkischen Knast schmalschultrig verrecken muss, steht Fil erstmal noch gar nicht auf.

SO gechillt ist er. Wild gechillt. Ein Bild von gechillt.

Die alten Griechen hatten diesen Typen mit dem Fass. Diogenes. Er saß in seinem Fass oder davor. Und der andre hieß Syssiphos und war immer schwer am rollen. Und so in etwa - auf die heutige Zeit übertragen - müssen wir uns Fil vorstellen. Er ist dieser Vogel, der wir nicht sind, und am Ende des Tages vielleicht nicht mal unbedingt sein wollen, aber in 3000 Jahren werden die Menschen nicht sagen : "Diese Frau da, die 2017/18 den Presstext zu " Triumph des Chillens 2" irgendwo in krude zusammengekürzter Form gelesen hat und dabei dachte : Hä, versteh ich nich, die ist echt ne interessante Figur". Nein. Sorry, Puppe, aber eben nicht das werden die Leute sagen, sondern sie werden sagen : "Fil. "

Und ihr könnt JETZT dabei sein, ihr könnt sein wie die alten Griechen, die damals an dem mit dem Fass vorbeigegangen sind. Ihr könnt der Stein sein, der immer wieder runterkugelt und dann unter Mühen wieder hochgerollt wird. Hell, ihr SEID dieser Stein.

Dass wir überhaupt Presstexte schreiben müssen, statt : "Fil in Sowiesotown, sorry, sold out in 2 minutes", dass wir überhaupt erklären müssen, warum das so großartig ist, was dieser sagenhafte Goldjunge da macht, seit 25 verfluchten Jahren...

«Und noch etwas kommt in FIL zusammen: Professionalität und Dilettantismus. Das Resultat ist kultiviertes Chaos. (...) Und das ist lustig? Ich schwöre, das ist es.» (Titanic)

«Er ist echt gut, obwohl er lustig ist.» (Hamburger Morgenpost)